

# Öffnung der Johanniskirche an Markttagen

Dienstag, Donnerstag, Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

## Informationen für Mitarbeitende

1. **Treffpunkt:** Die beiden aufsichtsführenden Personen sollten sich um 9.55 Uhr an der Kirche treffen. Bei der ersten Aufsicht erfolgt eine Einführung durch Pfr. Uhlstein oder Küster Lorenz.

**Schlüssel:** Schlüssel können im Gemeindebüro abgeholt werden. Samstags bei Küster Lorentz. In Urlaubszeiten wird eine Vertretung die Kirche aufschließen.

### 2. Vorbereitungen:

- a. Plakatständer auf dem Markt bringen (ist der im Einzelfall zu schwer, dann kann er auch direkt vor dem Seiteneingang positioniert werden).
- b. Gebetsbuch auf das Pult legen.
- c. Wittener Evangelium auslegen.
- d. Blätter mit Texten und Gebeten ordentlich zurechtlegen.
- e. Alte ausgebrannte Kerzen entfernen, große Kerze beim „Verweilort Kerzen“ anzünden.

### 3. Aufsichtsaufgaben: Aufsichtsführende Personen haben verschiedene Funktionen

- a. Sie sind Ansprechpersonen zu Fragen des Kirchbaus und der historischen Geschichte (für Fortbildungen wird gesorgt).
- b. Sie sind Ansprechpersonen zu Fragen von Kirche und Gemeinde
- c. Die Erfahrung zeigt, dass viele Menschen auch nur einfach einmal einen kurzes Gespräch führen wollen. Ein offenes Ohr für (einsame) Menschen zu haben, kann somit auch ein Dienst sein.
- d. Sie achten auf die Gestaltung der Verweilmöglichkeiten (Lichtermauer, Gebetsbuch, Gedankenanstöße in Blattform)
- e. Bei Ihnen können das Buch über die Johanniskirche, Kerzen mit den Motiven der Kirchenfenster und Kerzen für die Lichtermauer käuflich erworben werden.
- f. Sie kontrollieren die „Ordnung“ in der Kirche.

### 4. Regeln in der Kirche

- a. In der Kirche soll in den Bankreihen nicht gegessen und getrunken werden. An den Kaffeetischen im hinteren Bereich ist dies allerdings erlaubt.
- b. Auf unangemessenen Lärm sollte man ggf. mit der Bitte um „Achtung des Heiligen Raumes“ reagieren.
- c. Bittet jemand um Geld so sollten wir in der Regel auf die Pfarrerin und die Pfarrer der Gemeinde verweisen. Die stellen Lebensmittelgutscheine für Hilfsbedürftige aus und können auch im Notfall Kontakte zu Hilfseinrichtungen herstellen.
- d. Insgesamt sollte gelten: Die Kirche ist ein offenes Haus für jedermann. Dabei darf aber nichts zu Schaden kommen.

### 5. Verhalten im Notfall / Notfallhandy

- a. Bei Feuer direkt die Feuerwehr „112“ verständigen.
- b. Bei unangenehmen Besuchern oder Situationen können Sie auch immer eine der folgenden Personen anrufen. Dabei bitte immer die Vorwahl mitwählen.

**Küster Lorenz: 02302/425550 oder 0175/2877678**

**Pfarrer Uhlstein: 02302/2027920 oder 0171/2816608**

**Gemeindebüro: 02302/9786230**

Die Erfahrung der meisten Stadtkirchen in Deutschland zeigt jedoch, dass es so gut wie nie zu Zwischenfällen kommt.

## **6. Informationen:**

- a. Informationen über die Johanniskirche finden sich im Buch von Herrn Sobotka, das käuflich für 5,- € erworben werden kann.
- b. Informationen über das Gemeindeleben können aus dem Gemeindebrief und über das Gemeindebüro bezogen werden. Interessierten Besuchern sollte vielleicht ein Gemeindebrief geschenkt werden.
- c. Auch die kleine Broschüre über die Johanniskirche darf verschenkt werden.
- d. Für die Veranstaltungen in der Johanniskirche gibt es fortlaufend ein Halbjahresprogramm

## **7. Nachbereitung**

- a. Den Plakatständer wieder in das Portal der Kirche stellen..
- b. Mitarbeiterbuch ausfüllen: Besucherzahl im Mitarbeiterbuch notieren. Ggf. Einnahmen im Mitarbeiterbuch notieren und die Kasse an den vereinbarten Ort stellen. Besondere Vorkommnisse oder Erlebnisse können auch stichwortartig im Mitarbeiterbuch vermerkt werden.
- c. Das Handy an seinem Platz in der Sakristei zurücklegen und ausstellen.
- d. Mit einem Durchgang durch die Kirche ggf. für Ordnung sorgen.
- e. Abschließen

## **8. Wichtige Adressen für hilfesuchende Menschen**

### ➤ **Diakonisches Werk, Röhrchenstraße 10**

- |            |   |
|------------|---|
| 9 14 84 41 | Sozialhilfeberatung                                   |
| 9 14 84 47 | Schuldnerberatung                                     |
| 9 14 84 31 | Drogenberatung  |
| 9 14 84 52 | Suchtberatung (z.B. Alkohol-, Tabletten-, Spielsucht) |
| 9 14 84 21 | Beratung für alleinstehende Wohnungslose              |
| 9 14 84 34 | Sozialdienst „Wohnen im Alter“                        |
| 9 14 84 60 | Betreutes Wohnen für psychisch Kranke                 |

### ➤ **Die Tafel im Diakonischen Werk bietet einen Mittagstisch für Hilfebedürftige an (Röhrchenstraße 10).**

### ➤ **Telefonseelsorge Dortmund**

0800 111 0 111 + 0800 111 222

## **Weitere Telefonnummern und Ansprechpersonen aus der Gemeinde**

- Pfarrer Nesperke: 12055
- Pfarrer Linnemann: 57124
- Pfarrerin Holtz: 57952
- Küster Lorenz: 425550
- Pfarrer Uhlstein: 2027920
- Gemeindebüro, Frau Wolter: 9786230
- Für kirchenmusikalische Fragen: Kornelia Chuchrak: 84108
- Weitere Telefonnummern finden sich auf der zweiten Seite im Gemeindebrief